

Beeinflusst von der klassischen Moderne, gerade dem Dadaismus und Strömungen zeitgenössischer Kunst wie den Arbeiten von Jean Dubuffet, der Art Brut, der Malerei der Gruppe COBRA und der PopArt – aber auch durch Arbeiten von Meister Francke und Meister Bertram, ihre Vereinzelung von Figuren, Schrift – habe ich versucht, eine eigenständige Position und Bildwelt zu entwickeln. Schon früh habe ich gestaltungsübergreifend gearbeitet. Als Aktionskünstler (1966 „Weltmeisterschaft im Dauermalen“), in der StreetArt (1969 „Wallpainting Grünspan“), vom Spurensuchenden (1970 „Heintjeforschung“) bis zum Trickfilmer. Prägend für meine Bildwelten sind auch Trash, Kino, Fernsehen mit seinen Split-Screens, Werbung, Graffiti und alle anderen Formen der früheren Straßenzeichen.

Dieter Glasmacher



Die Langsamkeit des Sehens, 2025

Zur Eröffnung der Ausstellung
am Sonntag, 12. April, 11 Uhr
sind Sie und Ihre Freunde herzlich eingeladen

Begrüßung

Dr. Sven Nommensen

1. Vorsitzender, Kunstverein Buchholz/Nordheide e.V.

Einführung

Dr. Sven Nommensen

Kunsthistoriker

Gespräch

Dr. Sven Nommensen / Dieter Glasmacher

Musikalische Begleitung

Uwe Ochsler

Private Loops

Workshop

Samstag, 25. April 2026, 14 – 17 Uhr

Aquarelle in Magenta

Leitung: Jendrik Helle

Kostenbeteiligung: 5 Euro + 5 Euro für Material

Maximal 10 Teilnehmer, keine Altersbegrenzung

Anmeldung bis zum 19. April 2026 unter

04181 - 31741 oder jendrik@gmx.de

Dauer der Ausstellung

12. April – 10. Mai 202

Kunstverein Buchholz/Nordheide e.V.

Kirchenstr. 6 21244 Buchholz Tel. 0176-63028376

info@kunstverein-buchholz.de www.kunstverein-buchholz.de

Öffnungszeiten: Do und Fr 16 – 18 Uhr + Sa und So 12 – 17 Uhr

Dieter Glasmacher **FARBE DENKT MIT**



An der Realität vorbei, 2022

12. April – 10. Mai

KUNSTVEREIN
BUCHHOLZ/NORDHEIDE



most art says nothing to most people